

FÜR SIE AM BALL



Frank Korn

Telefon 03431 - 71 94 22
Mail da.sport@dd-v.de

SV Ostrau trifft auf den Spitzenreiter

► Fußballvorschau

► BEZIRKSKLASSE

Auf den SV Ostrau 90 (14./5) wartet in der Fußball-Bezirkssklasse Staffel 1 eine schwierige Aufgabe: Der Spitzenreiter SV Lipsia Eutritzsch (1./18) hat bisher eine makellose Bilanz von 18 Punkten aus sechs Spielen und wird diese auch im Spiel beim Drittlezten verteidigen wollen. Die Ostrauer gehen als krasser Außenseiter ins Spiel.

Für die Gastgeber kommt es darauf an, nicht wieder eine solche deftige Schlappe zu kassieren wie schon gegen die beiden Spitzenreiter Chemie Böhlen (0:8) und KSC Leipzig (0:9). Ein Sieg der SVO-Fußballer ist sicher nicht zu erwarten. Erwarten dürfen die Zuschauer aber, dass sich die Heimelf mit Kampfgeist und Engagement dem Tabellenführer entgegen stellt und so vielleicht für eine Überraschung, und das wäre schon ein Unentschieden, sorgen kann. (DA/fk)

KSV-Senioren landen ersten Sieg

► Kegeln

► BEZIRKSKLASSE SENIOREN ST. 2

KSV 90 Döbeln 2044
FC Sachsen Leipzig II 2025

Am dritten Spieltag der Bezirksklasse Senioren konnten die Kegler des KSV 90 Döbeln erstmals mit allen Stammspielern antreten und führen gegen den FC Sachsen Leipzig II den erhofften Sieg ein.

Für Döbelns Startspieler Vofrei und Lamm ging es nach der ersten Bahn noch knapp zu. Mit dem

HANDBALL: VORSCHAU AUF DAS PUNKTSPIELGESCHEHEN AM WOCHE

Lösbare Aufgabe für Waldheimerinnen



Die Handballerinnen des VfL Waldheim 54 wollen gegen den SSV Lommatzsch trotz personeller Sorgen einen Sieg einfahren.

Foto: André Braun

Die VfL-Männer treffen vor eigenem Publikum auf den Spitzenreiter SG Motor Cunewalde.

Alles andere als ein Sieg der Zschopausstädterinnen wäre schon enttäuschend.

VfL-Trainer Ulf Seeger hat aber

Döbelner Anzeiger
Sächsische Zeitung
PRÄSENTIERT

derzeit arge Personalsorgen: „Ich weiß nicht, ob ich eine Mannschaft zusammen bekomme. Natürlich wollen wir zu Hause möglichst gewinnen, aber in Anbetracht der Situation will das nicht so einfach sein.“

► VERBANDSLIGA MÄNNER

Die Männer des VfL Waldheim 54 (4./4:2) empfangen mit Motor Cunewalde (1./6:0) den Tabellenführer und erklärten Staffelfavoriten. In der Umfrage vor Saisonbeginn wurde Motor am meisten als Anwärter auf den Spitzenrang genannt. Diesem Ruf wurden die Gäste bisher mit drei Siegen auch gerecht. Aber auch die Waldheimer konnten sich nach der Auftaktniederlage fangen und mit zwei Erfolgen hintereinander wieder in die obere Tabellenregion vorstoßen. Die Gäste müssen sich die Favoritenrolle zuschreiben

lassen, aber auch mit energischem Widerstand rechnen. Chancenlos sollten die VfL-Männer vor eigener Kulisse nicht sein.

Trainer Mario Piasecki sieht seine Mannschaft nicht chancenlos. „Wir wollen dem Tabellenführer das Leben so schwer wie möglich machen. Wenn meine Spieler ihr Leistungspotenzial abrufen können, dann sollten wir ähnlich wie beim ESV Dresden für ein gutes Resultat sorgen können. Personell sieht es gut aus, auch Nico Mathys kann wieder spielen“, sagte Piasecki dem Döbelner Anzeiger. (DA/fm/fk)

► VERBANDSLIGA FRAUEN

Mit dem SSV Lommatzsch (10./2:4) wartet auf die Frauen des VfL Waldheim 54 (9./2:4) in eigener Halle eine lösbare Aufgabe. Die eher mit zu den Abstiegskandidaten zu zählenden Gäste müssen zu Hause ganz einfach in Schach zu halten sein.

Town & Country
HAUS

... hier zieh' ich ein!

Town & Country Haus - Testsieger bei den Sicherheitspaketen

Sachwert schlägt Geldwert -
Vertrauen Sie den Sicherem!



* Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V. testet Sicherheitspakete von Hausanbietern in Deutschland:
Massivhausanbieter Town & Country schützt das Kapital der Bauherren vor, während und nach der Bauphase am besten...

... im Hauspreis enthaltene HausBau-Schutzbriefe!

- Bau-Finanz-Schutzbrief
- Bau-Qualitäts-Schutzbrief
- Bau-Service-Schutzbrief



FinanzierungsSumme-Garantie

Geld-zurück-Garantie

Deutschlands
meistgekauftes
Markenhaus



Infos unter: 034322/5 14-0 o. www.wachsbau.de

Wachs Bauunternehmung GmbH • 04741 Roßwein, Döbelner Str. 54A

Oschaker Allgemeine 7.10.2010

VfL-Teams wollen die Heimreise nicht ohne Punkte antreten

Aufwärtstrend der Waldheimer soll auswärts bestätigt werden

► VERBANDSLIGA MÄNNER

Beim ESV Dresden (7./2:2) wartet auf die Männer des VfL Waldheim 54 (6./2:2) der zweite schwere Auswärtsbrocken. Die Dresdener gehören im Gegensatz zu den in der Vorwoche bezwungenen Rietschenern zur gehobenen Klasse der Liga und sind vor allem in der Lok-Sporthalle schwer zu knacken. Chancenlos sollte der VfL aber nicht in die Elb-

Döbelner Anzeiger

Sächsische Zeitung

PRÄSENTIERT

metropole reisen. Mit einer starken spielerischen Leistung kann dem ESV durchaus Paroli geboten werden. VfL-Trainer Mario Piasecki sagte dem Döbelner Anzeiger: „Wir werden auf einen gut vorbereiteten Gegner treffen, der alles versuchen wird, gegen uns zu gewinnen. Aber wenn sich bei uns alle am Riemen reißen, sollte es auch für uns möglich sein, zwei Punkte mitzubringen.“



Wollen am Wochenende ihren zweiten Saisonsieg einfahren: Die Handballer des VfL Waldheim 54.

Foto: André Braun